

St. Bonifatius Altenbögge Bahnhofstraße 18, 59199 Bönen



St. Elisabeth Nordbögge Liegnitzer Straße 1, 59199 Bönen



Christ-König Bönen Kirchstraße 17 a, 59199 Bönen



Herz-Jesu Heeren-Werve Pröbstingstraße 11, 59174 Kamen

Pfarrbüro Bahnhofstraße 20, 59199 Bönen

Tel. 02383 8246 Fax 02383 950634

Pfarrbüro: pfarrbuero@stbarbara-boenen-heeren.de
Pfarrer: benno.heimbrodt@stbarbara-boenen-heeren.de

dienstags 10:00 - 12:00 Uhr freitags 10:00 - 12:00 Uhr Gemeindebüro Heeren-Werve: Pröbstingstraße 13, 59174 Kamen

Tel. 02307 40263 Fax 02307 40244

Herz-Jesu-Heeren-Werve@t-online.de

dienstags 10:00 - 12:00 Uhr

Pfarrheim St. BonifatiusPfarrheim Christ-KönigPfarrheim Herz-JesuBahnhofstraße 18 a, 59199 BönenGoethestraße 40 a, 59199 BönenWestfälische Straße 21, 59174 KamenTel. 02383 57951Tel. 02383 9670829Tel. 02307 41804

 Pfarrer Benno Heimbrodt
 02383 8246

 Pastor Ralph Vartmann
 02307 85404

 Diakon Helmut Krause
 02307 42295

 Diakon Adam Sulich
 02383 58427

Gemeindereferentin Julia Kettler E-Mail: julia.kettler@stbarbara-boenen-heeren.de

Büro Gemeindereferentin Bahnhofstraße 20 a, 59199 Bönen 0172-8565274

02383 9670129

Homepage: www.stbarbara-boenen-heeren.de

Pfarrnachrichten der Pfarrei St. Barbara Bönen und Heeren für die Zeit vom 2. bis zum 17. September 2023

Matthäus 15, 21-28 - 20. Sonntag im Jahreskreis

 $m * Von \ da \ an \ begann \ Jesus, seinen Jüngern zu erklären: Er müsse nach Jerusalem gehen und von den Ältesten und Hohepriestern$

und Schriftgelehrten vieles erleiden, er müsse getötet und am dritten Tag auferweckt werden. Da nahm ihn Petrus beiseite und begann, ihn zurechtzuweisen, und sagte: Das soll Gott verhüten, Herr! «



Wer mein Jünger sein will, der verleugne sich selbst.

Diese Aufforderung Jesu empfinden viele als Provokation. Das Bestreben gilt heute dem genauen Gegenteil, der Selbstverwirklichung – verbunden mit andauernder Selbstoptimierung. Auf Englisch ist das Self-Care, das Sorgen für sich selbst. Und dann kommt Jesus und erwartet, dass Jüngerinnen und Jünger sich selber verleugnen und sich nicht etwa selber retten, sondern sich verlieren. Schroff stehen sich Jesus und unser Zeitgeist gegenüber, wie es scheint.

Es scheint aber nur so. Jesus hat nichts dagegen, dass wir das Beste aus uns machen. Warum sollte er? Jesus hat nur etwas dagegen, dass wir meinen, alles uns selber zu verdanken. Wir erinnern uns noch an die Werbung, in der ein Mensch voller Stolz auf sein Auto, sein Haus und sein Grundstück verweist und so tut, als habe er das alles sich selber zu verdanken. Das hat er nicht. Gnade kann man sich nie selber zurechnen, die bekommt man geschenkt. Jesus hätte also auch sagen können: Leugne bitte, dass alle Kräfte aus dir selber kommen – und feiere die Gnade, die dir zuteilwurde. Wir können nichts für unsere Kräfte, unsere Gesundheit und das Glück, mit dem wir vielleicht leben dürfen. Es gibt keinen Grund, auf uns stolz zu sein. Aber viel Grund, die Gnade zu feiern. Nicht uns verdanken wir uns, sondern dem Schöpfer.

Liebe Gemeinde,

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich von Herzen alles Gute, Wohlbefinden und Gottes Segen.

Ihr

Denvo Heinbrodt

		Evangelien-Texte	Kollekten bzw. Spenden für
02.09./03.09.2023	22. Sonntag im Jahreskreis	Matt. 16, 21-27	unsere Pfarrgemeinde
09.09./10.09.2023	23. Sonntag im Jahreskreis	Matt. 18, 15-20	den Welttag der Kommunikationsmittel
16.09./17.09.2023	24. Sonntag im Jahreskreis	Matt. 18, 21-35	die Caritas

Bei Spenden per Überweisung verwenden Sie bitte die IBAN unserer Pfarrei wie folgt: DE16 4106 2215 0004 1558 01 und geben bitte an, wofür Sie Ihre Spende verwendet haben möchten. Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.

Matthäus 18, 15-20 -23. Sonntag im Jahreskreis

» Wenn dein Bruder gegen dich sündigt, dann geh und weise ihn unter vier Augen zurecht! Hört er auf dich, so hast du deinen

Bruder zurückgewonnen. Hört er aber nicht auf dich, dann nimm einen oder zwei mit dir, damit die ganze Sache durch die Aussage von zwei oder drei Zeugen entschieden werde. «



Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.

Man kann seinen Glauben nur schwer allein leben. Wir brauchen einander als Unterstützung, um unseren Glauben in Treue zu leben und zu feiern; um einander zu bestärken, durchzuhalten und auch immer wieder neu die Schönheit des Glaubens zu

entdecken. Außerdem bewährt sich der Glaube erst im Miteinander, und nicht umsonst haben alte Theologen von christlicher Gemeinschaft als einer "Schola amoris", als einer Schule des Liebens gesprochen. In Gemeinschaft, auch in meiner Ordensgemeinschaft erlebe ich, wie wichtig es ist, das Miteinander als eine Schule, als einen kontinuierlichen Lern- und Übungsweg zu sehen – und dennoch dabei zu bleiben, nicht nur in sonnigen Zeiten. Gott sei Dank geht es dabei nicht nur um ein angestrengtes Lernen, sondern vor allem auch um Wachstum, um Entwicklung und um die Entfaltung von Lebendigkeit. Das ist eine schöne und lockende Verheißung.

Mein Glaube braucht aber auch das Alleinsein. Ich meine damit nicht nur Stille oder Einsamkeit, sondern ich erlebe, dass ich in meinem Glauben auch in gewisser Weise auf mich alleine gestellt bin: Ich bin unvertretbar in meinem Glauben, meiner Beziehung zu Gott und zum Leben. Diese Unvertretbarkeit kann mir niemand abnehmen.

Gottesdienstplan 2. bis 17. September 2023

Samstag, 02. September **Marien-Samstag** Ab 08:00 Uhr **Wallfahrt Werl** 14:00 Uhr Trauung Nantje Laufer und Karsten Krupa Marien Herz-Jesu Wallfahrt Herz-Jesu Die hl. Messe entfällt wegen der Wallfahrt 17:00 Uhr Werl Sonntag, 03. September 22. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe für die Pfarrgemeinde mit Silber-, Gold- u. Diamant-Kommunion Christ-König 10:00 Uhr + Arnold Kreyenbaum / 6-Wochen-Amt + Edith Szczecina St. Bonifatius Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, ++ d. Fam. Bui, ++ d. Fam. Tran / + Peter Tran als JG, 11:30 Uhr Leb. u. ++ der Fam. Hoang und Tran, + Alfred Stumpe (Kirchenchor)

Dienstag, 05. September

St. Bonifatius

Herz-Jesu 09:00 Uhr Hl. Messe mit anschl. Frühstück der Kfd, Leb. u. ++ d. Kfd / + Maria Schmuch /

Taufe des Kindes Mateo Ellerkmann

+ Elisabeth Defoßa (kfd)

Mittwoch, 06. September

Christ-König 09:00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 07. September

St. Elisabeth 18:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 08. September MARIÄ GEBURT

12:30 Uhr

St. Bonifatius 09:00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 09. September Hl. Petrus Claver, Marien-Samstag

Christ-König 17:00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, + Günter Weißwange

Sonntag, 10. September 23. Sonntag im Jahreskreis

Herz-Jesu 10:00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, + Günter Weißwange

Anschließend Knickerkirmes

St. Bonifatius 11:30 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde,

+ Josef Steber, + Martin Rainer

Dienstag, 12. September Heiligster Name Mariens (Mariä Namen)

Herz-Jesu 09:00 Uhr Hl. Messe, Leb. u. ++ d. Fam. Siedhoff u. Deist

Mittwoch, 13. September HL. JOHANNES CHRYSOSTOMUS

Christ-König 09:00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 14. September KREUZERHÖHUNG

St. Elisabeth 18:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 15. September GEDÄCHTNIS DER SCHMERZEN MARIENS

St. Bonifatius 09:00 Uhr Hl. Messe

10:00 Uhr

St. Bonifatius

St. Bonifatius 17:00 Uhr Firmvorbereitung "Um Himmelswillen"

Samstag, 16. September HL. KORNELIUS UND HL. CYPRIAN

Herz-Jesu 14:30 Uhr Trauung Sabrina Kruschewski / Niklas Holtkötter

Herz-Jesu 15:30 Uhr Taufe des Kindes Alexej Braun

Herz-Jesu 17:00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, ++ d. Fam. Niehues und Jaensch /

Erstkommunion - Kindertreffen

++ Margaretha u. Johann Thielen

Sonntag, 17. September 24. Sonntag im Jahreskreis - *Caritas-Sonntag*

Christ-König 10:00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, ++ Alfred u. Elisabeth Siegmund,

++ Josef u. Anna Siegmund / ++ Klara und Jan Kocjan mit Sohn Piotr als JG, ++ Ehel. Przybyla mit Tochter Teresa Marek, ++ Regina mit Sohne Peter Brylok /

+ Josefa Pradella, ++ d. Fam. Smiech, + Josefa Stryczek, ++ d. Fam. Rentsch,

+ Ursula Rentsch, ++ d. Fam. Lis, ++ d. Fam. Slodek /

+ Bernhard Spors und Leb. u. ++ der Familie

St. Bonifatius 11:30 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, ++ d. Fam. Mai u. Skiba, + Stefanie Mai /

+ Herbert Beyer, ++ d. Fam. Beyer und Schulte

Beichtgelegenheit nach Absprache.

Veranstaltungen und Termine

Wochentag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Sonntag	03.09.2023	10:00 Uhr	Hl. Messe mit Silberner/Goldener und Diamantener Kommunion und anschließendem Mittagessen	Christ-König-Kirche, anschließend Pfarrheim
Dienstag	05.09.2023	15:00 Uhr	KAB Seniorentreff	St. Bonifatius, Pfarrheim
Dienstag	12.09.2023	20:00 Uhr	Elterntreffen der Kommunionkinder	St. Bonifatius, Pfarrheim
Donnerstag	14.09.2023	18:00 Uhr	Besprechung Sternsingeraktion	St. Bonifatius, Pfarrheim
Freitag	15.09.2023	17:00 Uhr	Firmvorbereitung "Um Himmelswillen"	St. Bonifatius, Pfarrheim
Samstag	16.09.2023	09:00 Uhr	Kfd-Fahrt zur Landesgartenschau Höxter	
Samstag	16.09.2023	10:00 Uhr	Kommunionkinder-Treffen	St. Bonifatius
Sonntag	17.09.2023	15:00 Uhr- 17:00 Uhr	Wanderausstellung "Frei und gleich: MENSCHEN.RECHTE.LEBEN"	St. Bonifatius
montags		20:00 Uhr	Chorprobe St. Cäcilia Heeren	Herz-Jesu, StBarbara-Haus
donnerstags		17:00 Uhr	Messdienerstunde	St. Bonifatius
Jeden 2. u. 4. Donnerstag		17:30 Uhr	Chorprobe St. Cäcilia Bönen	St. Bonifatius = gerade Monate Christ-König = ungerade Monate

Terminvormerkung: Offener Frauentreff Dienstag, 19.09.2023 ab 19:00 Uhr im Pfarrheim Herz-Jesu Alle interessierten Frauen aus unserer Pfarrei St. Barbara sind herzlich willkommen!





Am 24. September geht Kamillos spannende Reise los. Um 10:00 Uhr in St.-Bonifatius lernen Groß und Klein, Alt und Jung die faszinierenden Geschichten aus Kamillos Heimatland Israel und dem Land von Jesus kennen. Markiert euch diesen Termin in eurem Kalender und bringt gerne eure Familie und Freunde mit.



www.dekanat-unna.de

An vier verschiedenen Orten im Dekanat Unna wird im Herbst 2023 die Reihe KlangWortLichter stattfinden

Die vier Elemente

Ausnahmsweise im Herbst findet die diesjährige Reihe der KlangWortLichter statt, die im Januar wegen Corona und Kirchenrenovierungen verschoben wurde. Dekanatskirchenmusiker Johannes Trümpler tourt durch das Dekanat Unna. Jeweils um 18 Uhr wird an vier verschiedenen Orten im Dekanat Unna eine Eucharistiefeier mit besonderen Licht-, Text- und Musik-Impulsen gefeiert.

Sonntag 15. Oktober 2023, 18 Uhr Herz Jesu, Lange Str. 83, Lünen Element: Wasser

Sonntag 22. Oktober 2023, 18 Uhr Liebfrauen, Hauptstr. 49, Holzwickede

Element: Erde Sonntag 29. Oktober 2023, 18 Uhr St. Marien, Goethestr. 21, Schwerte

Element: Feuer Sonntag 5. November 2023, 18 Uhr

St. Katharina, Katharinenplatz 5, Unna Element: Luft



Klimaschutz für alle

o lautet das Jahresthema 2023 des deutschen Caritasverbandes. Verknüpft werden zwei für die Gesellschaft und ihre Zukunft wegweisende Themen: der Klimaschutz und die soziale Gerechtigkeit. Damit Klimaschutz gelingt, darf er kein Thema für die bleiben, die ihn sich leisten können, und zugleich dürfen die für den Klimanotwendigen Maßnahmen gerade die Ärmeren nicht zusätzlich

belasten. Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit funktionieren nur im Einklang; wird ein Aspekt gegenüber dem anderen in den Vordergrund gestellt, können die gemeinsamen Ziele nicht erreicht werden. Das zeigten anschaulich am Anfang des Jahres die Diskussionen um das Gebäudeenergiegesetz, speziell um die Frage der zu verwendenden Heizungen. Oder auf den Punkt gebracht: beim Klimaschutz sitzen Arme und Reiche in einem Boot beziehungsweise sollten in einem Boot sitzen, damit Klimaschutz gelingen kann. Deshalb fordert die Caritas ganz konkret unter anderem kostenfreie ÖPNV-Tickets für Einkommensarme und 29 Euro-Ticket für alle anderen,

eine Reform der Modernisierungsumlage, damit energetische Sanierungen die Mieten nicht dramatisch erhöhen, sowie die flächendeckende Ausweitung des Stromspar-Checks für einkommensschwache Haushalte.

Die Protagonistin der Kampagne, die auf allen Plakaten zu sehen ist, ist Jenny, eine Frau von Mitte 40, die trotz Arbeit immer schwerer über die Runden kommt. Sie ist eine von vielen ärmeren Menschen, die unter den Folgen fehlenden Klimaschutzes leiden.



Mutter Teresa: "Heilige Gottes"

So nannte die Zeitschrift "Life" Mutter Teresa, die als Agnes Conxha Bojaxhiu am 26. August 1910 in Üsküb im damaligen Osmanischen Reich, gelegen im heutigen Mazedonien, geboren wurde. Sie wuchs in einer katholischen Familie auf und trat mit 18 Jahren in den Orden der "Schwestern von der Jungfrau von Loreto" ein. Nach Aufenthalten in Irland, Colombo und Darieeling kam sie nach Kalkutta, wo sie 1937 die Ordensgelübde ablegte. In den nächsten Jahren war Mutter Teresa, den Namen hatte sie in Verehrung der heiligen Therese von Lisieux angenommen, erst Lehrerin, dann Direktorin an der St. Mary's School, einer höheren Mädchenschule in Kalkutta 1946 ändert Mutter Teresa ihr Leben radikal. Um Christus in den Ärmsten der Armen zu dienen, verlässt sie das Kloster und ihre Aufgabe als Direktorin einer Mädchenschule und lebt fortan in den Slums von Kalkutta, zunächst völlig auf sich allein gestellt 1948 erhält sie die Erlaubnis den Orden zu verlassen; 1949 schließt sich ihr eine bengalische Frau an, 1950 kommt es zur Gründung des Ordens "Missionarinnen der Nächstenliebe", zu dem anfangs zwölf Schwestern gehören. In der Folgezeit gründet der Orden ein Kranken- und Sterbehaus, ein Kinderhaus (besonders für ausgesetzte Säuglinge), eine Leprakolonie, ein Entbindungsheim und ein Heim für ledige Mütter. Für ihr Wirken wurde Mutter Teresa

mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, darunter 1979 mit dem Friedensnobelpreis. Mutter Teresa starb am 5. September 1997 in Kalkutta und wurde am 13. September in dem von ihr gegründeten Kloster beigesetzt. In einem Zitat sprach sie einmal vom einfachen Weg: "Der einfache Weg! Die Frucht der Stille ist das Gebet. Die Frucht des Gebetes ist der Glaube. Die Frucht des Glaubens ist die Liebe. Die Frucht der Liebe ist das Dienen. Die Frucht des Dienens ist der Friede!



Herausgeber:	Pfarrei St. Barbara Bönen und Heeren, Bahnhofstraße 20, 59199 Bönen		
Quellenangaben:	Gruppen, Verbände, Gemeindemitglieder der Pfarrei St. Barbara Bönen und Heeren, image/pixabay/pfarrbriefservice 2023		
Datenschutzbeauftragter:	Thomas Biehn, Geschäftsführer "Biehn und Professionals GmbH", Wiesenstraße 32, 33397 Rietberg-Mastholte		
Redaktionsschluss	für die Pfarrnachrichten (02.09.2023 – 17.09.2023) Freitag, 08.09.2023, 12:00 Uhr		
	für die DOM-Nachrichten (30.09.2023 – 15.10.2023) Dienstag, 12.09.2023, 12:00 Uhr.		